Bandsperrfilter · 1830–1860 MHz

In den Durchlassbändern DC–1815 MHz und 1875–6000 MHz beträgt die Einfügedämpfung jeweils höchstens 2.5 dB. Beide Anschlüsse liegen an derselben Stirnseite.

HF-Eigenschaften

Parameter	Wert
Sperrbereich	1830–1860 MHz
Sperrdämpfung	≥60 dB (1830–1860 MHz)
Unterer Durchlassbereich	DC–1815 MHz
Oberer Durchlassbereich	1875–6000 MHz
Einfügedämpfung im Durchlassbereich	≤2.5 dB (DC–1815 MHz / 1875–6000 MHz)
VSWR im Durchlassbereich	≤1.8 (DC–1815 MHz / 1875–6000 MHz)

Auslegungswerte

Parameter	Wert
Belastbarkeit	150 W (Konstruktiv garantiert)
Betriebstemperatur	–10…+50 °C (Konstruktiv garantiert)

Typische Messwerte

Parameter	S12 (dB)	S11 VSWR
1750 MHz	-0.36	1.35
1815 MHz	-2.23	1.29
1820 MHz	-3.91	2.76
1825 MHz	-13.66	17.53
1830 MHz	-84.37	36.2
1836 MHz	-87.49	39.48
1840 MHz	-83.61	37.19
1846 MHz	-66.61	37.9
1850 MHz	-74.38	42.31
1856 MHz	-85.51	41.41
1860 MHz	-89.43	44.33
1865 MHz	-14.88	16.37
1870 MHz	-4.07	2.75

Typische Messwerte

Parameter	S12 (dB)	S11 VSWR
1875 MHz	-2.24	1.35
1950 MHz	-0.44	1.08

Mechanische Daten und Schnittstellen

Parameter	Wert
HF-Anschluss	N-K
Material der Steckverbinderhülse	Edelstahl 304
HF-Impedanz	50 Ω
Oberflächenbehandlung	Schwarzer Einbrennlack
Körperlänge	300 mm
Körperbreite	72 mm
Gehäusehöhe ab Flanschunterseite	<55 mm
Länge zwischen den Flanschaußenkanten	320 mm
Anzahl der Befestigungsschlitze	4
Breite der Befestigungsschlitze	4.5 mm
Abstand der Bogenmittelpunkte je Schlitz	10 mm
Schlitzmittenabstand in Längsrichtung	310 mm
Schlitzmittenabstand in Querrichtung	50 mm
Abstand der Anschlussmittelpunkte	34 mm
Abstand der HF-Achse zur Oberkante in der Seitenansicht	10 mm

Handhabung und Montage

Beide HF-Anschlüsse befinden sich an derselben Stirnseite. Die Produktoberfläche reinigen, ohne das Produkt in Reinigungsflüssigkeit einzutauchen. Wenn die gesamte Produkttemperatur 125 °C überschreitet, vor der Bestellung mit LCRF abstimmen.

Dokumenthinweis

Spezifikationen können revidiert werden. Prüfen Sie vor der Designfreigabe mit LCRF den aktuellen Dokumentstand und die produktspezifischen Anforderungen. Das freigegebene Angebot und die Auftragsunterlagen definieren die gelieferte Konfiguration.